

Birgit Leb

Dr.iur., MBA
Partnerin

Kontaktdaten

Linz
T +43 732 603030-556
F +43 732 603030-500
b.leb@scwp.com

Schwerpunkte

- Gesellschaftsrecht
- Prozessführung / Streitbeilegung
- Unternehmensnachfolge
- Private Clients

Werdegang

Birgit Leb ist seit 2006 für SCWP tätig und seit 2010 geschäftsführende Gesellschafterin. Von Ende 2002 bis 2006 war sie in hiesigen Wirtschaftskanzleien als Rechtsanwaltsanwärterin tätig.

Das Studium der Rechtswissenschaften absolvierte Birgit Leb an der Johannes Kepler Universität in Linz. Sie verrichtete ihr Gerichtspraktikum beim Bezirksgericht Linz-Land und beim Landesgericht Linz. Die Promotion zum Dr. jur. erfolgte im Jahr 2004 mit ausgezeichnetem Erfolg. Im Jahr 2006 legte Birgit Leb die Rechtsanwaltsprüfung beim Oberlandesgericht Linz mit sehr gutem Erfolg ab.

Weiters absolvierte sie im Jahr 2013 den postgradualen Lehrgang MBA für Juristinnen und Juristen an der Johannes Kepler Universität in Linz, wobei sie ihre Masterthesis zum Thema: „Businessplan am Beispiel eines E-Paymentsystems im Internet" verfasste.

Expertise

Birgit Leb beschäftigt sich vorwiegend mit der Schnittstelle „Ehe und Unternehmen" und berät inländische Unternehmer insbesondere bei der Gestaltung von Gesellschaftsverträgen, eherechtlichen Vorwegvereinbarungen und sonstigen Verträgen zwischen Ehegatten.

Darüber hinaus betreut sie Mandanten in diesem Zusammenhang auch bei Trennungen bzw. Scheidungen oder familienrechtlichen Angelegenheiten. Über umfangreiche Erfahrung verfügt Birgit Leb auch im Bereich von unternehmens- und gesellschaftsrechtlichen Causen, M&A-Transaktionen sowie Umgründungen bzw. Umstrukturierungen.

Neben ihrer anwaltlichen Tätigkeit ist Birgit Leb Referentin bei der Anwaltsakademie und Autorin zahlreicher Artikel in einschlägigen Fachzeitschriften. Weiters ist Birgit Leb auch Lehrbeauftragte für Wirtschaftsrecht der Fachhochschule Oberösterreich in Steyr

Im Jahr 2012 wurde von Birgit Leb das Buch "Unternehmen und Ehe" als Rechtsratgeber für unternehmerisch tätige Ehegatten veröffentlicht.

Dr. Birgit Leb, MBA und Univ.-Prof. Dr. Astrid Deixler-Hübner (Vorständin des Institutes für Europäisches und Österreichisches Zivilverfahrensrecht an der Johannes Kepler Universität Linz mit einem Forschungsschwerpunkt in sämtlichen Bereichen des Verfahrens- und Familienrechts) stehen im regelmäßigen wissenschaftlichen und fachlichen Austausch. Die beiden referieren beispielsweise gemeinsam zu spezifischen Fachthemen im Rahmen von Veranstaltungen der Anwaltsakademie (AWAK) und arbeiten gemeinsam an aktuellen Causen.

Referenzen

- Beratung im Zusammenhang mit der Ausgliederung und dem Zusammenschluss der in Österreich führenden Haustechnikbetriebe zu einer gemeinsamen Gesellschaft für den Bereich Haustechnik
- Erstellung der gesamten nach MiFid (= Markets in Financial Instruments Directive) erforderlichen Dokumentation für eine in Österreich niedergelassenen Direktbank
- Abwicklung von Ehescheidungen aller Art, insbesondere auch von unternehmerisch tätigen Ehegatten
- Beratung und Vertretung im Zusammenhang mit der nachehelichen Aufteilung der ehelichen Vermögenswerte von Ehegatten
- Erstellung von Partnerschaftsverträgen oder sonstige Vorsorgeverträge für Lebensgefährten
- Vorsorge durch die Erstellung von Gesellschafts-, Anstellungs- und Eheverträgen für in mittelständischen Unternehmen unternehmerisch tätige Ehegatten zur Regelung und Absicherung wechselseitiger (nach)ehelicher und gesellschaftsrechtlicher Ansprüche
- Entwicklung von Unternehmensnachfolgemodellen (in Form vom Testament, Privatstiftung, Stimmrechtsvollmachten etc), auch für geschiedene Ehegatten und deren Kinder
- (Gerichtliche) Durchsetzung von unternehmens- oder gesellschaftrechtlichen Ansprüchen von (geschiedenen) Ehegatten aus Anlass einer Ehescheidung
- Berechnung und Geltendmachung von Ehegatten- und Kindesunterhaltsansprüche, insbesondere auch für unternehmerisch tätige Ehegatten
- Beratung und Vertretung in Obsorge und Kontaktrechtsstreitigkeiten

Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch

Publikationen

OGH schützt Unternehmen vor Zugriff bei der Scheidung
Das „Parken" von Unternehmenserträgnissen in einer Privatstiftung lohnt sich
Unternehmen und Ehe Rechtsratgeber
Europäische Güterrechtsverordnungen
AußStrG (2019)
Sicher in die nächste Generation: Erben – Schenken – Stiften
Ist die traditionelle Ehe vorbei? Ehe und Ehe light (EPG) für alle?
Die (Liebes)Beziehung am Arbeitsplatz?
Der beste Freund als Ehestörer? - Zur Geltendmachung von Detektivkosten
Verheimlichtes Vermögen in der Ehe, Durchsetzbarkeit des Rechnungslegungsanspruches in der Praxis
Detektivkosten: Zweite Chance für gehörnte Ehepartner
Ehe, Verlöbnis und eingetragene Partnerschaft
Family Business: Heiraten – Scheiden – Vererben – Schenken – Stiften
Vergebührung von Vorwegvereinbarungen/Eheverträgen
Navigieren auf rauer See
Ausnahmen von der Verpflichtung zur Offenlegung von Konzernabschlüssen
Die Scheidung der „Unternehmerehe" – die Unternehmens- und Ehekrise? - Teil 1
Die Scheidung der „Unternehmerehe" – die Unternehmens- und Ehekrise? - Teil 2
Nach Arbeit für die GmbH des Exgatten: Ansprüche verjährt
Trautes Heim, Glück allein!
Ein Geschäft mit beschränkter Haftung
Zur Bekanntmachung des Haftungsausschlusses im Firmenbuch (§ 38 UGB)
M-Commerce Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen?
Zum Kopierverbot von Musiknoten – Negative Auswirkungen und deren Lösungsmöglichkeiten in der Praxis
AGB im M-Commerce